



# Abschlussbericht

Wirtschaftsjahr 2018/2019

## **Kontakt**

Magdalena Hangel / Johannes Ruland

Tel.: 01 310 88 80 26

E-Mail: [studierenprobieren@oeh.ac.at](mailto:studierenprobieren@oeh.ac.at)

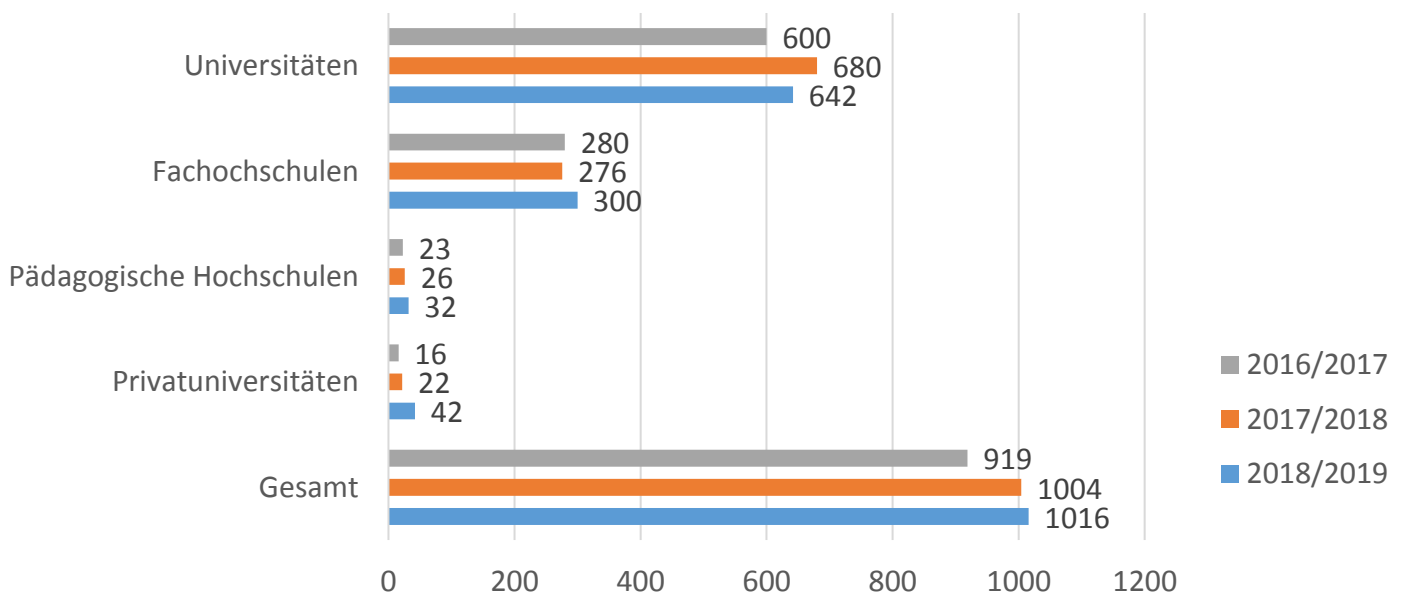
## Einleitung

Studieren Probieren ermöglicht Studieninteressenten einen authentischen Einblick in ein Bachelorstudiengängen an diversen Hochschulen. Teilnehmer\_innen werden von Studierenden in Lehrveranstaltungen an über 40 österreichischen Hochschulen begleitet und haben im Rahmen des Besuchs die Möglichkeit, mit den Studierenden über deren Erfahrungen im Studienalltag zu sprechen. Studieren Probieren ist eine Kooperation der Bundesvertretung der Österreichischen Hochschüler\_innenschaft und des BMBWF. Ziel ist es, Studieninteressierte schon vor Studienbeginn mit dem Studienleben vertraut zu machen und ihnen einen realistischeren Einblick zu verschaffen. Dadurch soll eine reflektierte Studienwahl zu gefördert und langfristig Dropout und Studienwechsel verhindert werden.

## Terminzahlen

Im Studienjahr 2018/2019 konnten wir insgesamt ein wenig mehr Termine im Vergleich zum Vorjahr anbieten. Im Wintersemester (574) konnten wir mehr Termine anbieten als im Sommersemester (442) Die größte Steigerung gab es bei Terminen an Fachhochschulen.

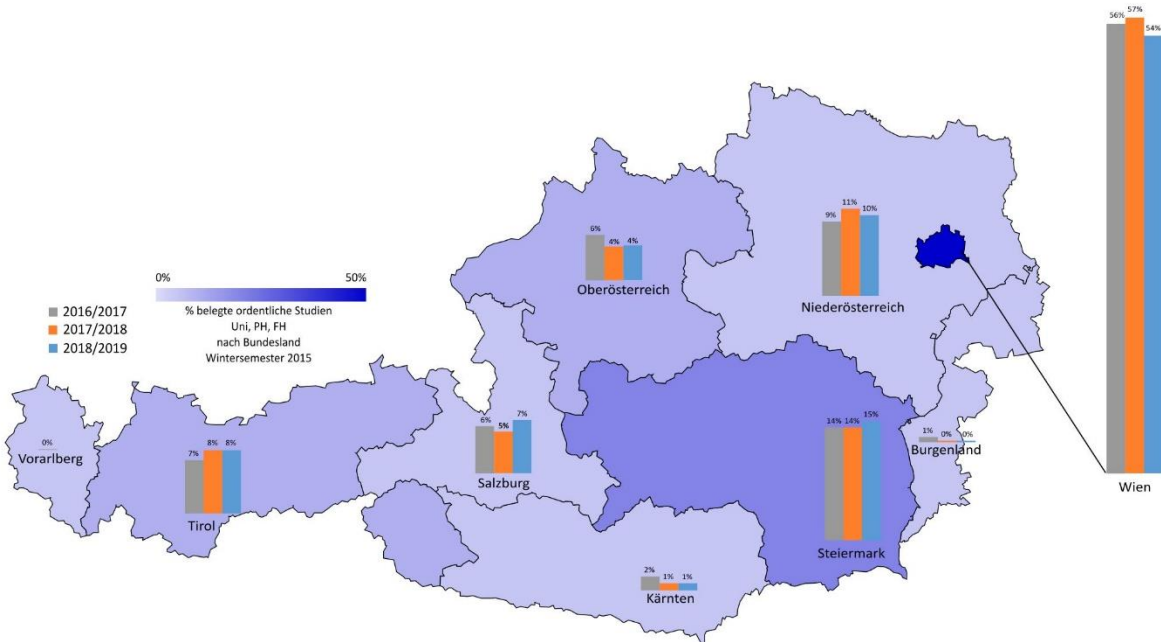
Entwicklung der stattgefundenen Termine nach Sektoren



	Gesamt	Privatuniversitäten	Pädagogische Hochschulen	Fachhochschulen	Universitäten
■ 2016/2017	919	16	23	280	600
■ 2017/2018	1004	22	26	276	680
■ 2018/2019	1016	42	32	300	642

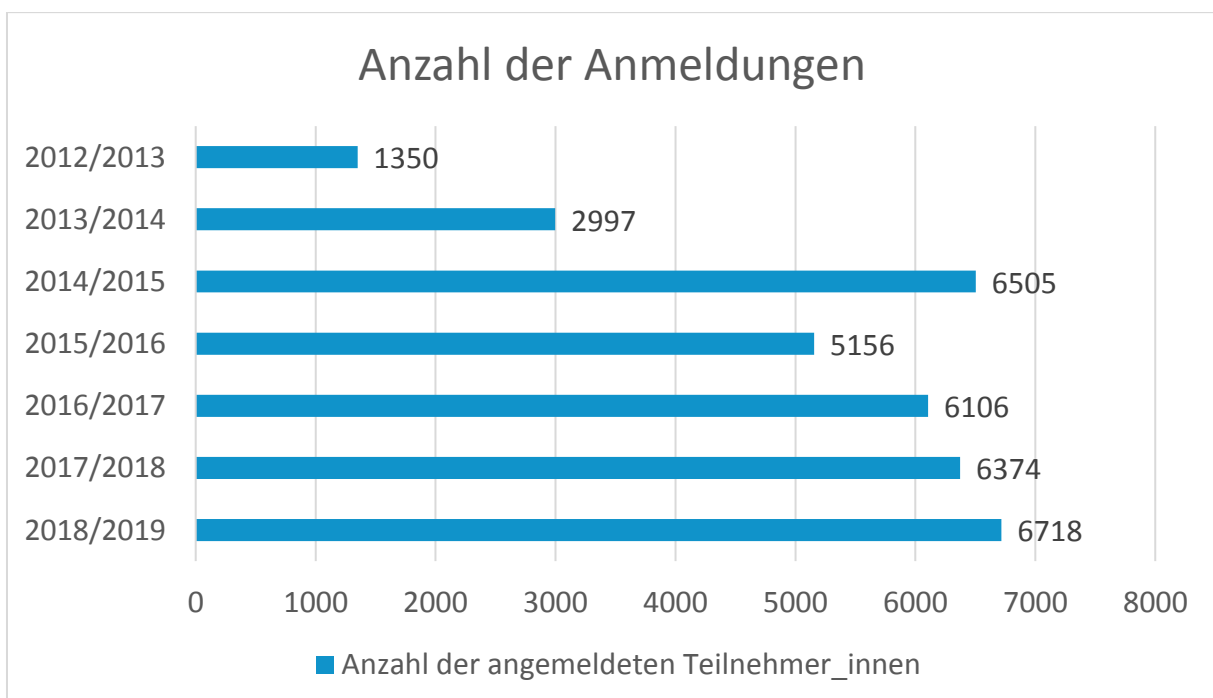
## Geographische Verteilung

Wenig überraschend hängt die geographische Verteilung der Studieren Probieren Termine mit der Verteilung der Studiengänge zusammen.



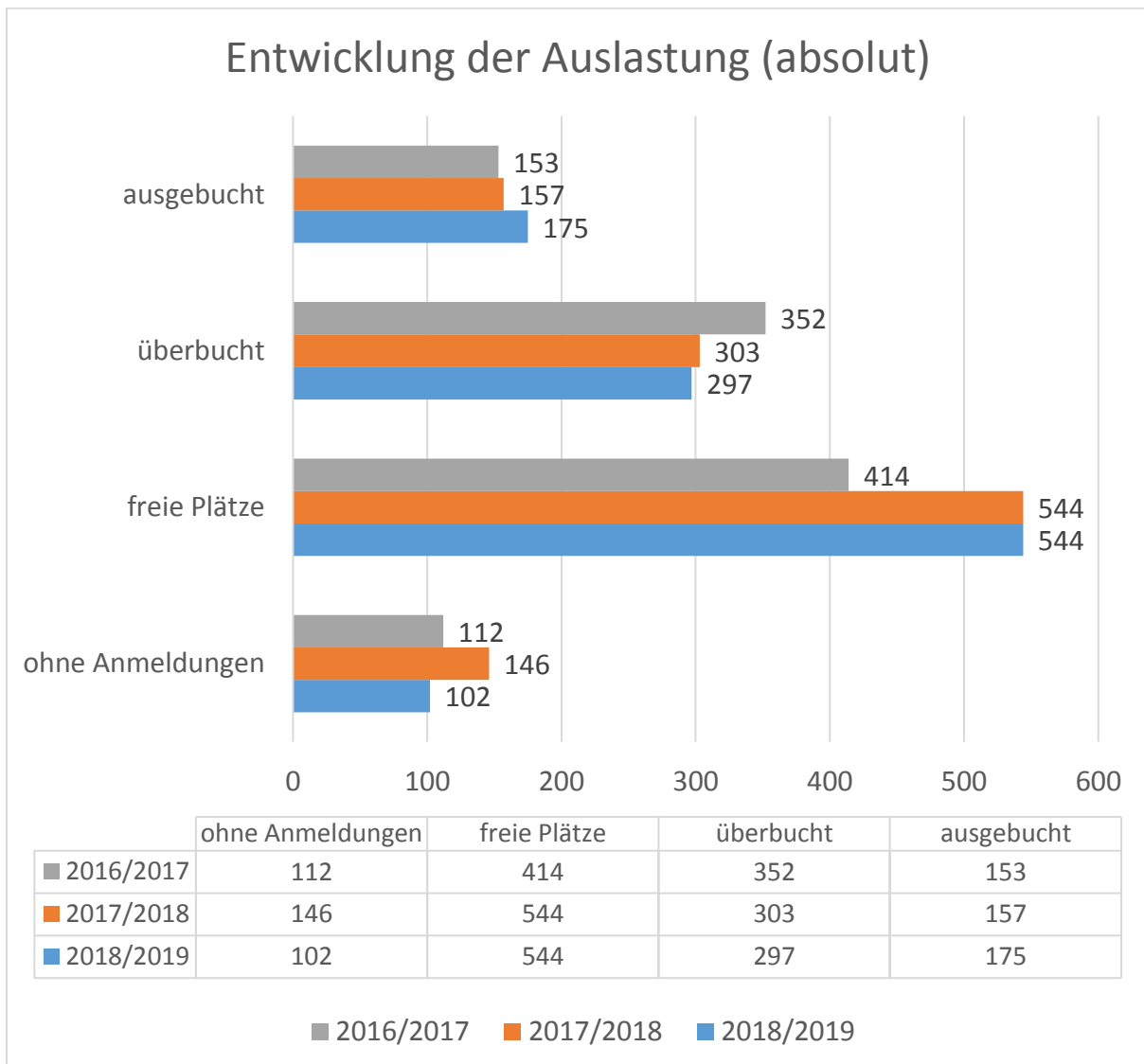
## Anzahl der Anmeldungen

Die Anzahl der Anmeldungen für die Termine konnte ebenfalls leicht gesteigert werden im Vergleich zum Vorjahr. Dieses Jahr erreichten wir die höchsten Anmeldezahlen seit Beginn des Projektes.

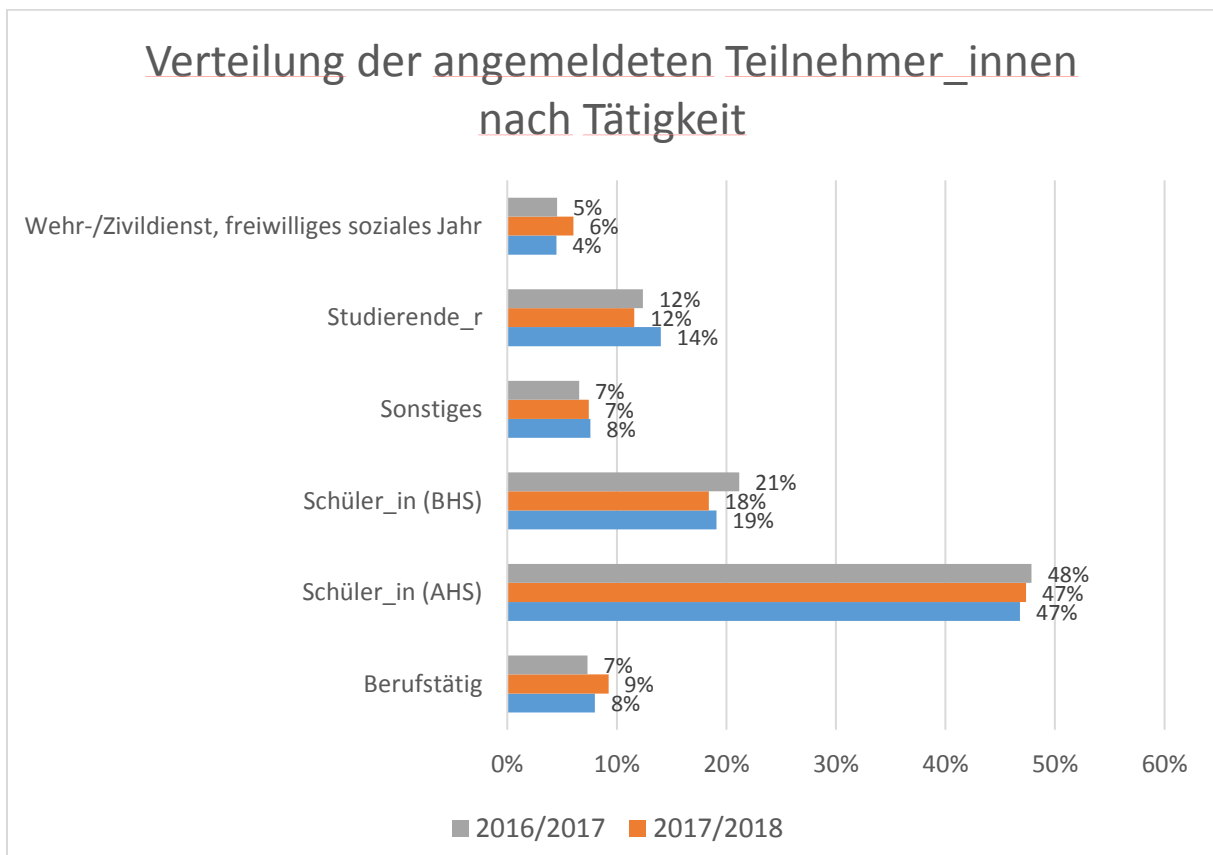
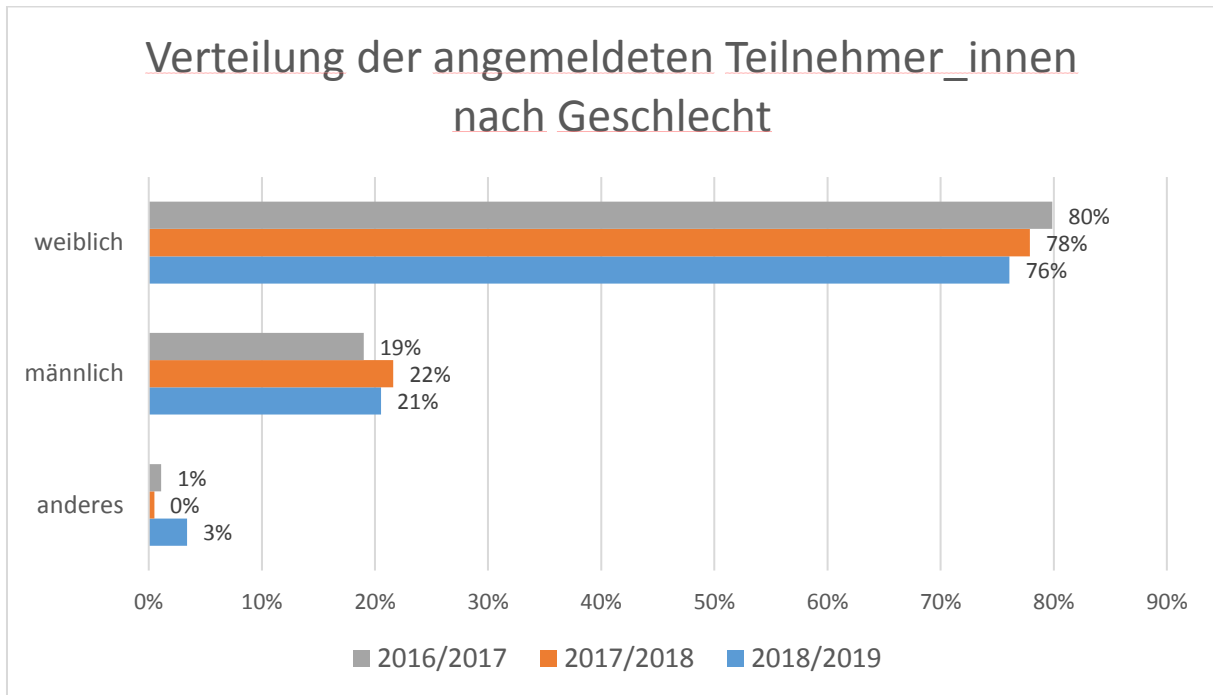


## Auslastung der Termine

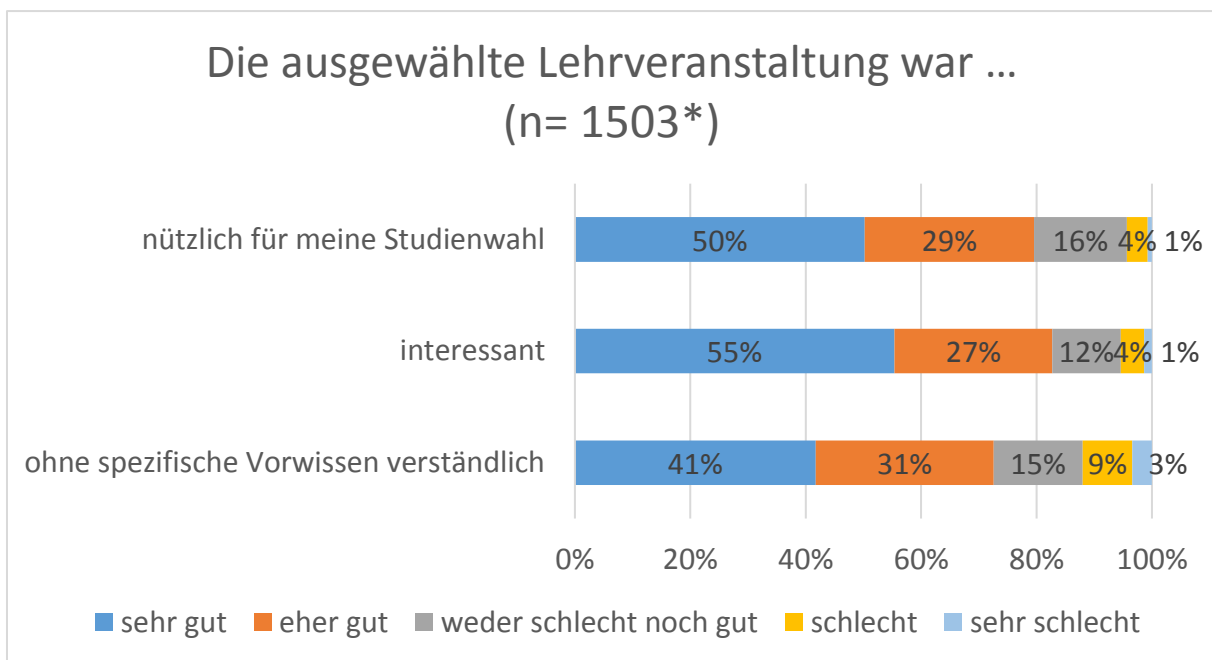
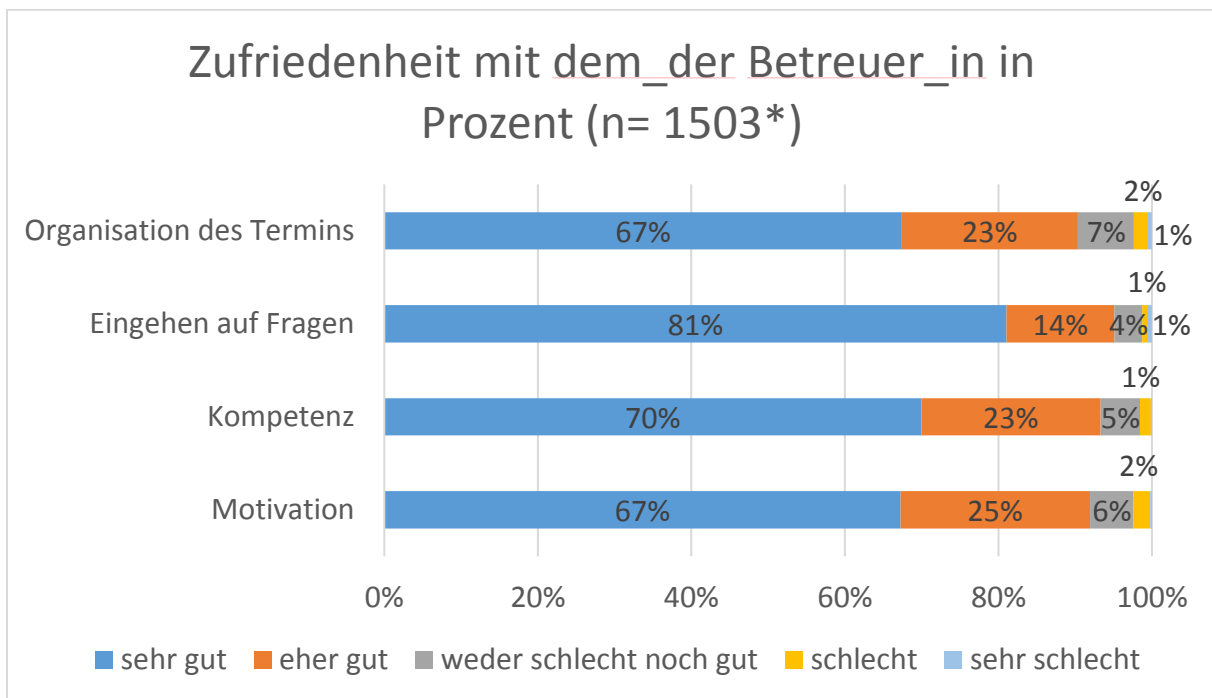
Die Anzahl der überbuchten Termine ging dieses Jahr erneut zurück, da ebenfalls wieder versucht wurde, die Platzanzahl der Nachfrage entsprechend besser anzupassen. Dadurch konnten ebenso die Termine ohne Anmeldung reduziert werden.



## Verteilung der Anmeldungen nach Geschlecht und Tätigkeiten



## Zufriedenheit der Teilnehmer\_innen



\*Anzahl der Personen, die an der Evaluierung teilgenommen haben

## Conclusio

Dieses Jahr konnte noch besser auf die Nachfrage aufgrund der im Vorjahr gesammelten Erfahrung, besonders in stark gefragten Studienrichtungen, eingegangen werden. Außerdem wurde versucht, das Platzangebot generell zu erhöhen. Erfreulich ist auch die gesteigerte Zufriedenheit der Teilnehmer\_innen mit den Betreuer\_innen sowie über die besuchten Lehrveranstaltungen. Ein Ziel für das Wirtschaftsjahr 2019/20 ist eine optimale Auslastung und somit auch ein passendes Angebot für die Nachfrage zu schaffen.